



BÜRGER
FÜR
BÜRGER

BFB-Stadtrat
Hans Glatzl
Max Schulzestr.18a
93133 Burglengenfeld
Tel.: 09471/7770
Fax.: 09471/7740

2021-11-22

Herrn Bürgermeister
Thomas Gesche
Marktplatz 2-6
93133 Burglengenfeld
Vorab via E-mail

Sitzung des Bau-Umwelt- und Verkehrsausschuß vom 01.12.21
Antrag zur Verkehrssicherung Umgehungsstrasse
Hier: Querung Fuß/Radweg Jurastrasse-Guttenberg- und Daimlerstrasse

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gesche,
sehr verehrte Stadtratskolleginnen und -kollegen,

hiermit beantrage ich zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im og.Bereich

1. Das Anbringen von Hinweisschildern „**Fußgänger kreuzen**“ auf der Ortsumgehung von Burglengenfeld zwischen dem Abzweig in die Guttenbergstrasse und Abfahrt zur Kallmünzerstrasse.
2. die **Geschwindigkeitsbegrenzung auf 60 Km/h** im o.g.Bereich
3. eine **verbesserte Beleuchtung** im Querungsbereich

Begründung:

Ein beliebter Wanderweg der von Spaziergängern, Familien mit Kinderwagen, Hundehaltern, wie Radfahrern als Verbindung über die Daimlerstrasse ins Naherholungsgebiet „Auf der Lanzen“ ebenso gern wie als Zuweg zum „Eidexl“-Kindergarten und ins Raffa - ausgehend vom Wohngebiet „Jurastrasse“ genutzt wird, ist im Querungsbereich der Umgehungsstrasse infolge eingeschränkter Sichtverhältnisse nicht ungefährlich wie bereits mehrfach durch Unfälle erwiesen.

Eine Entschärfung der Situation ist wünschenswert. Nachdem aber eine „große Lösung“ so wie von der SPD-Fraktion mit einer Unterführung oder Ampelanlage bereits vorgeschlagen, sowohl an der Finanzlage als auch am verkehrstechnischen Aufwand und damit verbundenen Einschränkungen im Verkehrsfluß scheitert, kann eine Verbesserung mit den og. Vorschlägen bei geringem finanziellen Einsatz und schnellem Umbau zumindest für Anträge Ziff.1 und 2 erreicht werden.

Bezüglich einer besseren Ausleuchtung (Antr.3)im Brückenbereich und zur der Verbindung von der Jura- zur Umgehungsstrasse könnten - soweit aktuell kein Geld dafür im Strassenetat vorhanden sein sollte - die notwendigen Finanzmittel im Haushalt 2022 bereitgestellt werden.

mit freundlichen Grüßen

Hans E. Glatzl
BFB-Stadtrat